

Informationspflicht gem. Art. 13 und 14 DSGVO für Betroffene

Vertrauen ist in der Palliativmedizin von größter Bedeutung, insbesondere wenn es um den Umgang mit Ihren sensiblen persönlichen Daten geht. Wir sehen es als unsere Verpflichtung an, nur die Daten zu erheben, die für Ihre Versorgung unbedingt erforderlich sind. Diese Daten werden mit größter Sorgfalt behandelt und geschützt, um Ihre Privatsphäre zu wahren und Missbrauch zu verhindern.

Nachstehend informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte:

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle, Art. 13 Abs. 1 lit. a

Palliativteam Erding gGmbH
Katharina-Fischer-Platz 1
85435 Erding

Vertreten durch die Gesellschafter und Geschäftsführer:
Frau Dr. Elke Rockingham und Herr Steffen Ziener

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten, Art. 13 Abs. 1 lit. b

Network Partners GmbH
Herr Stephan Hörr
Tuchschererstraße 7
85435 Erding
E-Mail: datenschutz@palliativteam-erding.de
Telefon: 08122-97980

Unser externer Datenschutzbeauftragte Stephan Hörr ist über die angegebene E-Mail-Adresse sowie unter der oben genannten Anschrift direkt erreichbar. Bitte senden Sie postalische Zuschriften zu Händen von Herrn Stephan Hörr und unter der Angabe „Vertraulich“ oder „Datenschutz“ zu.

3. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Leistungen zur Palliativversorgung. Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

Erbringung medizinischer Leistungen:

zur Diagnostik, Therapie und Pflege im Rahmen der Palliativversorgung.

Organisation und Verwaltung:

zur Abwicklung administrativer Prozesse, z. B. Terminplanung, Abrechnung und Dokumentation.

Kommunikation: zur Kontaktaufnahme und Information der Patienten sowie deren Angehörigen.

Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen:

zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen, z. B. Meldepflichten.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrags)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO (Schutz lebenswichtiger Interessen)
- Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO (Verarbeitung von Gesundheitsdaten)

4. Kategorien von personenbezogenen Daten, deren Erhebung, Speicherung so wie Art und Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Stammdaten: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten

Gesundheitsdaten: medizinische Befunde, Diagnosen, Therapiepläne, Medikationsdaten
Abrechnungsdaten Bankverbindungen, Abrechnungsinformationen, Rezepte

Kommunikationsdaten: E-Mail, Telefonprotokolle, Telefonnummern etc.

5. Übermittlung von Daten an Dritte

Eine Übermittlung von den o. g. Daten erfolgt nur zu den o. g. Zwecken. Ihre Daten werden ausschließlich auf Grundlage der oben genannten Rechtsgrundlagen an Dritte weitergegeben.

Medizinisches Personal:

Ärzte, Pfleger und Therapeuten, die an Ihrer Behandlung beteiligt sind.

Abrechnungsstellen:

Krankenkassen und Abrechnungsdienstleister zur Durchführung der Abrechnung.

Behörden:

Zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten.

Apotheken und Sanitätshäuser

Übermittlung von Rezepten für Medikamente und Hilfsmittel.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Darüber hinaus geben wir Ihre Daten auch an von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) weiter. Diese könnten beispielsweise unterstützende IT-Dienstleistungen, Wartung von IT und Printsystemen, Telefonie, Webseitenmanagement etc. sein. Wir haben mit allen Dienstleistern auf Zuverlässigkeit geprüft und Verträge zum Schutz Ihrer Daten geschlossen.

Im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung werden wir für den Zweck benötigte Daten an unsere Rechtsvertretung und Gerichte übermitteln.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union (Drittstaaten) findet nicht statt und ist nicht geplant.

7. Dauer der Datenspeicherung, Art. 13 Abs. 2 lit. a

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Nach Abschluss der Behandlung und Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht, es sei denn, Sie haben in eine längere Speicherung eingewilligt.

8. Ihre Rechte (Rechte der Betroffenen), Art. 13 Abs. 2 lit. b und c

Sie haben bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte, sofern die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung

9. Beschwerderecht, Art. 13 Abs. 2 lit. d

Wenn Sie der Meinung sind, die Datenverarbeitung verstößt gegen die DSGVO oder das BDSG neu, so können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. In Bayern erreichen Sie die zuständige Behörde unter folgender Adresse:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Hausanschrift:
Promenade 27 (Schloss)
91522 Ansbach

Postanschrift:
Postfach 606, 91511 Ansbach

Tel.: 0981/531300 Fax: 0981/53981300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Ein solches Verfahren wird bei uns nicht eingesetzt.